

INHALTSVERZEICHNIS

Jahr	Nr.	Titel	Quelle	Seite
		Vorwort		21
		Einleitung		25
1935	I,1	Wilhelm Pieck: Der neue Weg zum gemeinsamen Kampf für den Sturz der Hitlerdiktatur. Referat auf der Brüsseler Parteikonferenz der Kommunistischen Partei Deutschlands. Oktober 1935 (Auszug)	Wilhelm Pieck: Der neue Weg zum gemeinsamen Kampf für den Sturz der Hitlerdiktatur. Dietz Verlag, Berlin 1954, S. 61–64.	153
	I,2	Die Arbeit unter der Jugend. Resolution der Brüsseler Parteikonferenz der Kommunistischen Partei Deutschlands. Oktober 1935 (Auszug)	Revolutionäre deutsche Parteiprogramme. Herausgegeben und eingeleitet von Lothar Berthold und Ernst Diehl. Dietz Verlag, Berlin 1964, S. 144–146.	154
1937	I,3	Aufruf des Zentralkomitees des Kommunistischen Jugendverbandes Deutschlands zur Bildung einer freien deutschen Jugendbewegung. Vom Oktober 1937	Dokumente zur Geschichte der Freien Deutschen Jugend. Bd. I, Verlag Neues Leben, Berlin 1960, S. 7–10.	155
1939	I,4	Der Weg zum Sturze Hitlers und der Kampf um die neue demokratische Republik. Resolution der Berner Konferenz der Kommunistischen Partei Deutschlands. 1. Februar 1939 (Auszug)	Revolutionäre deutsche Parteiprogramme. Herausgegeben und eingeleitet von Lothar Berthold und Ernst Diehl. Dietz Verlag, Berlin 1964, S. 176.	158
	I,5	Opfer des faschistischen Terrors unter den Lehrern Hamburgs (Auszüge)	Dietrich Rothenberg: Opfergang Hamburger Lehrer. In „Schule und Nation“, Nr. 3/1967, S. 12 bis 15.	158
1941	I,6	Über Bedeutung und Wert einer Erziehungspersönlichkeit. Aus einem Brief Dr. Theodor Neubauers vom 18. September 1941	Sonja Müller: Theodor Neubauer. Volk und Wissen Volkseigener Verlag, Berlin 1964, S. 119/120.	162
	I,7	Die Polen-Jungen von Buchenwald	Buchenwald. Mahnung und Verpflichtung. Dokumente und Berichte. 3. Aufl., Kongreß-Verlag, Berlin o. J., S. 392/393.	163
1944	I,8	Aktionsprogramm des Blockes der kämpferischen Demokratie. Entwurf einer Arbeitskommission der Parteiführung der Kommunistischen Partei Deutschlands. Oktober 1944 (Auszüge)	„Beiträge zur Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung“, Nr. 2/1965, S. 262/263.	164
	I,9	Schulpolitische Sofortmaßnahmen. (Vorschläge der Erziehungskommission)	Heute schon Geschichte. Zur Schulgeschichte Thüringens seit	

Jahr	Nr.	Titel	Quelle	Seite
		sion im KZ Buchenwald). Vom August 1944	1918. Dokumente und Skizzen. Eingeleitet und ausgewählt von Dr. Paul Mitzenheim. Hrsg.: Bezirks-gewerkschaftsleitung der Gewerkschaft Unterricht und Erziehung Suhl und Abteilung Volksbildung beim Rat des Bezirkes Suhl, o. J., S. 96/97.	
	I,10	Fritz Rücker: Die Arbeit der Lehrer im Nationalkomitee „Freies Deutschland“ und die schulpolitisch-pädagogische Arbeit des Nationalkomitees (Auszug)	Protokoll der Konferenz „Die Lehrer im antifaschistischen Widerstandskampf der europäischen Völker 1933—1945“. Vom 22. bis 25. November 1965 an der Pädagogischen Hochschule Potsdam. Pädagogische Hochschule Potsdam, Forschungsgemeinschaft „Schulpolitische und pädagogische Traditionen der deutschen Arbeiterbewegung“. Potsdam, im März 1966, S. 158—171.	166
	I,11	Die Bewahrung der Kinder vor dem Evakuierungstransport	Buchenwald. Mahnung und Verpflichtung. Dokumente und Berichte. 3. Aufl., Kongreß-Verlag, Berlin o. J., S. 397 bis 399.	173
1945	I,12	Richtlinien für die Arbeit der deutschen Antifaschisten in dem von der Roten Armee besetzten deutschen Gebiet. Ausgearbeitet von einer Kommission des Politbüros der Kommunistischen Partei Deutschlands. 5. April 1945 (Auszug)	„Beiträge zur Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung“, Nr. 2/1965, S. 267.	174
*	I,13	Schaffendes Volk in Stadt und Land! Männer und Frauen! Deutsche Jugend! Aufruf des ZK der Kommunistischen Partei Deutschlands. Vom 11. Juni 1945 (Auszüge)	Revolutionäre deutsche Parteiprogramme. Herausgegeben und eingeleitet von Lothar Berthold und Ernst Diehl. Dietz Verlag, Berlin 1964, S. 195—197.	175
	I,14	Vorläufige Richtlinien für die Wiedereröffnung des Schulwesens. Herausgegeben vom Schulamt der Stadt Berlin. Vom 11. Juni 1945	Franz Wohlgenuth: Vor dem Einzug der Westmächte im Juli 1945 bestand in ganz Berlin eine antifaschistisch-demokratische Ordnung. In „Zeitschrift für Geschichtswissenschaft“, Nr. 4/1962, S. 928—930.	176
*	I,15	Aufruf des Zentralkomitees der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands. Vom 15. Juni 1945 (Auszug)	Dokumente und Materialien zur Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung. Reihe III, Bd. 1, Dietz Verlag, Berlin 1959, S. 29/30.	178

Jahr	Nr.	Titel	Quelle	Seite
✕	I,16	Gründungsaufruf der Christlich-Demokratischen Union. Vom 26. Juni 1945 (Auszug)	„Neue Zeit“, Nr. 1/1945, Beilage.	179
✕	I,17	Bekanntnis zu Frieden und Freiheit. Aufruf der Liberaldemokratischen Partei Deutschlands. Vom 5. Juli 1945 (Auszug)	„Der Morgen“, Nr. 1/1945, S. 3.	179
	I,18	Befehl Nr. 17 des Obersten Chefs der Sowjetischen Militärverwaltung und Oberbefehlshabers der sowjetischen Besatzungstruppen in Deutschland. Vom 27. Juli 1945 (Auszüge)	Walter Ulbricht: Zur Geschichte der neuesten Zeit. Bd. I, 1. Halbband, Dietz Verlag, Berlin 1955, S. 417–419.	179
	I,19	Potsdamer Abkommen. Abschnitt III. Deutschland. Vom 2. August 1945 (Auszug)	Zur Deutschlandpolitik der Anti-Hitler-Koalition. Zusammengestellt und eingeleitet von Eberhard Heidmann und Käthe Wohlgemuth. Dietz Verlag, Berlin 1966, S. 73/74.	180
	I,20	Aus dem Aufruf des Verbandes der Lehrer und Erzieher. Vom 21. August 1945	„die neue schule“, Nr. 1/1946, S. 36.	181
	I,21	Befehl Nr. 40 der SMAD über die Vorbereitung der Schulen zum Schulbetrieb. Vom 25. August 1945	Richtlinien der Deutschen Verwaltung für Volksbildung in der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands für das Schulwesen. Stand vom 1. März 1948. Volk und Wissen Verlags GmbH, Berlin / Leipzig 1948, S. 7/8.	182
	I,22	Ausführungsbestimmungen der Deutschen Zentralverwaltung für Volksbildung zum Befehl des Obersten Chefs der sowjetischen Militärverwaltung über die Wiedereröffnung der Schulen. Vom 25. August 1945 (Auszüge)	Deutsches Zentralarchiv Potsdam, R-2 Nr. 84, Bl. 34–39, 72.	183
	I,23	Stundentafeln für Volks- und Oberschulen. Vom September 1945	Deutsches Zentralarchiv Potsdam, R-2 Nr. 84, Bl. 16–18, 22.	188
	I,24	Befehl Nr. 70 der SMAD über die Gründung des Volk und Wissen Verlages. Vom 25. September 1945	Übersetzung des russischen Textes, im Besitz des Archivs des Volkseigenen Verlages Volk und Wissen.	191
	I,25	Runderlaß Nr. 54/IV über die vorläufige Besoldung der Schulaufsichtsbeamten, Schulleiter und Lehrkräfte der Provinz Mark Brandenburg. Vom 12. Oktober 1945 (Auszug)	Verordnungsblatt der Provinzialverwaltung Mark Brandenburg, Nr. 2/1945, S. 37.	191
	I,26	An alle Eltern, Lehrer und Hochschullehrer! Aufruf des Zentralkomitees der KPD und des Zentralausschusses der SPD zur demokratischen Schulreform. Vom 18. Oktober 1945	Dokumente und Materialien zur Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung. Reihe III, Bd. 1, Dietz Verlag, Berlin 1959, S. 210–213.	192

Jahr	Nr.	Titel	Quelle	Seite
x	I,27	Befehl Nr. 162 der SMAD, betr. Vorbereitung der Lehrer für die Volksschule. Vom 6. Dezember 1945 (Auszug)	Verordnungsblatt für die Provinz Sachsen, Nr. 9/1945, S. 7/8.	194
	I,28	Richtlinien für den Unterricht in deutscher Geschichte. Vom Dezember 1945 (Auszug)	Richtlinien für den Unterricht in deutscher Geschichte. Erster Teil, 2. Aufl., Volk und Wissen VerlagsGmbH, Berlin/Leipzig (1946), S. 4–16.	194
1946	I,29	Um die Erneuerung der deutschen Kultur. Rede des Vorsitzenden der KPD, Wilhelm Pieck, auf der Ersten Zentralen Kulturtagung der KPD. Vom 3. Februar 1946 (Auszug)	Um die Erneuerung der deutschen Kultur. Erste Zentrale Kulturtagung der Kommunistischen Partei Deutschlands vom 3. bis 5. Februar in Berlin (Stenographische Niederschrift). Verlag Neuer Weg GmbH, Berlin 1946, S. 21–27.	198
⊙	I,30	Statut der Berufsschulen in der Sowjetischen Besatzungszone in Deutschland. Anlage zum Befehl Nr. 49 der SMAD. Vom 12. Februar 1946	Rudolf Schwarze: Der Aufbau einer neuen Berufsausbildung im Land Brandenburg während der Errichtung und Festigung der antifaschistisch-demokratischen Ordnung. Diss. Päd., DPZI, Berlin 1965 (Masch.).	202
	I,31	Gründungsbeschuß der FDJ. Vom 26. Februar 1946	Dokumente zur Geschichte der Freien Deutschen Jugend. Bd. I, Verlag Neues Leben, Berlin 1960, S. 45.	203
	I,32	Verordnung der Landesverwaltung Sachsen über die Errichtung von Vorbereitungskursen für das Studium an den Hochschulen. Vom 12. Februar 1946	Gesetze, Befehle, Verordnungen, Bekanntmachungen, veröffentlicht durch die Landesverwaltung Sachsen. 26. Februar 1946, S. 3.	203
⊙	I,33	Studentafeln für Berufsschulen. Vom 1. April bzw. 1. Juli 1946	„Berufsbildung“, Nr. 1/1947, S. 5.	205
	I,34	Grundsätze und Ziele der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Vom 21. April 1946 (Auszug)	Dokumente der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Bd. I, Dietz Verlag, Berlin 1952, S. 6–9.	207
⊙	I,35	Gesetz zur Demokratisierung der deutschen Schule. Vom Mai bis Juni 1946	Richtlinien der Deutschen Verwaltung für Volksbildung in der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands für das Schulwesen. Stand vom 1. März 1948. Volk und Wissen Verlags GmbH, Berlin/Leipzig 1948, S. 14–17.	207 x
	I,36	Die Grundrechte der jungen Generation. Beschlossen durch das I. Parlament der FDJ. Vom 8. bis 10. Juni 1946	Dokumente zur Geschichte der Freien Deutschen Jugend. Bd. I, Verlag Neues Leben, Berlin 1960, S. 54–58.	210

Jahr	Nr.	Titel	Quelle	Seite
*	I,37	Befehl Nr. 205 der SMAD über die Einrichtung Pädagogischer Fakultäten. Vom 12. Juni 1946	Die deutsche demokratische Schule im Aufbau. Volk und Wissen VerlagsGmbH, Berlin/Leipzig 1949, S. 28/29.	214
⊗	I,38	Richtlinien zur Durchführung der Schulreform auf dem Lande. Vom 21. Juni 1946	Richtlinien der Deutschen Verwaltung für Volksbildung in der Sowjetischen Besatzungszone Deutschlands für das Schulwesen. Stand vom 1. März 1948. Volk und Wissen Verlags GmbH, Berlin / Leipzig 1948, S. 18—20.	214
	I,39	Lehrpläne für die Grund- und Oberschulen in der Sowjetischen Besatzungszone Deutschlands. Vom 1. Juli 1946 (Auszug)	Lehrpläne für die Grund- und Oberschulen in der Sowjetischen Besatzungszone Deutschlands. Vorwort, Gesetz zur Demokratisierung der deutschen Schule, Stundentafeln. Volk und Wissen Verlags GmbH, Berlin / Leipzig 1946, S. 3—5, 10/11.	216
	I,40	Richtlinien für Kindergärten. Vom 1. Juli 1946 (Auszug)	Richtlinien der Deutschen Verwaltung für Volksbildung in der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands für das Schulwesen. Stand vom 1. März 1948. Volk und Wissen Verlags GmbH, Berlin / Leipzig 1948, S. 122/123.	220
	I,41	Befehl Nr. 220 des Oberbefehlshabers der SMA, des Oberkommandierenden der Gruppe der sowjetischen Besatzungstruppen in Deutschland. Betr.: Verbesserung der materiellen und rechtlichen Lage der Lehrer der deutschen Schulen in der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands. Vom 15. Juli 1946	Richtlinien der Deutschen Verwaltung für Volksbildung in der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands für das Schulwesen. Stand vom 1. März 1948. Volk und Wissen Verlags GmbH, Berlin / Leipzig 1948, S. 9—11.	221
	I,42	Befehl Nr. 225 des Oberbefehlshabers der SMA, des Oberbefehlshabers der sowjetischen Besatzungstruppen in Deutschland über die Leitung der Arbeit in Kinderheimen. Vom 26. Juli 1946	Ebenda, S. 11/12.	222
	I,43	Zur Demokratisierung der Schule. Rede Paul Wandels auf dem I. Pädagogischen Kongreß. Vom 15. August 1946 (Auszüge)	Paul Wandel: Reden zur Kulturpolitik. Volk und Wissen Volkseigener Verlag, Berlin 1955, S. 19—22, 41—45.	223
	I,44	Aufruf des I. Pädagogischen Kongresses. Vom 17. August 1946	„die neue schule“, Nr. 8/1946, S. 3.	229

Jahr	Nr.	Titel	Quelle	Seite
	I,45	Die Grundrechte des deutschen Volkes. Entwurf des Parteivorstandes der SED. Vom 19. September 1946 (Auszüge)	Dokumente der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Bd. I, Dietz Verlag, Berlin 1952, S. 94—96.	231
	I,46	Entwurf einer Verfassung für die Deutsche Demokratische Republik. Beschluß der außerordentlichen Tagung des Parteivorstandes der SED. Vom 14. November 1946 (Auszüge)	Ebenda, S. 120—122, 123.	232
	I,47	Einordnung des Kindergartens in das Schulwesen. Vom 1. Dezember 1946	Richtlinien der Deutschen Verwaltung für Volksbildung in der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands für das Schulwesen. Stand vom 1. März 1948. Volk und Wissen Verlags GmbH, Berlin/Leipzig 1948, S. 126.	234
c	I,48	Einheitliche Bezeichnungen der berufsbildenden Schulen. Vom 6. Dezember 1946	Ebenda, S. 26—28.	234
1947	I,49	Vorbereitung zur Durchführung von § 6 f des Schulgesetzes: Schülervertretungen. Vom 22. April 1947 (Auszug)	Ebenda, S. 95.	236
	I,50	Schulordnung. Vom 23. April 1947	Ebenda, S. 31—34.	237
	I,51	Grundsätze und Ziele der Kindervereinigung der Freien Deutschen Jugend. Beschlossen durch das II. Parlament der FDJ. Vom 26. Mai 1947	Dokumente zur Geschichte der Freien Deutschen Jugend. Bd. I, Verlag Neues Leben, Berlin 1960, S. 90/91.	241
	I,52	EntschlieÙung des Rates des Weltbundes der Demokratischen Jugend über die Jugend Deutschlands. Vom August 1947 (Auszug)	Ebenda, S. 103—105.	242
	I,53	II. Pädagogischer Kongreß. EntschlieÙung zum Referat des Präsidenten Wandel. Vom 10. September 1947	Paul Wandel: Die demokratische Einheitsschule — Rückblick und Ausblick. Volk und Wissen VerlagsGmbH, Berlin/Leipzig, 1947.	243
	I,54	Grundsätze der Erziehung in der deutschen demokratischen Schule. Gebilligt vom II. Pädagogischen Kongreß. Vom 10. September 1947	Grundsätze der Erziehung in der deutschen demokratischen Schule. Volk und Wissen VerlagsGmbH, Berlin/Leipzig 1947, S. 2—20.	245
	I,55	Resolution des II. Parteitages zur Jugendfrage. Vom 24. September 1947	Dokumente der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Bd. I, Dietz Verlag, Berlin 1952, S. 233—236.	258
	I,56	Verordnung der Deutschen Verwaltung für Arbeit und Sozialfürsorge über die Ausbildung von Industriearbeitern in den Berufsschulen. Vom 3. November	Zentralverordnungsblatt, Jg. 1948, S. 451—453.	260

Jahr	Nr.	Titel	Quelle	Seite
		1947. Am gleichen Tage bestätigt von der SMAD (Auszüge)		
	I,57	Schulgesetz für Groß-Berlin. Beschlossen in der Stadtverordnetenversammlung am 13. November 1947, bestätigt von der Alliierten Kommandantur am 22. Juni 1948	Fritz Köhlitz: Was das Berliner Schulgesetz wirklich bedeutet. Hrsg. von der Arbeitsgemeinschaft demokratischer Organisationen „Freunde der neuen Schule“ (Berlin 1949), S. 19 bis 24.	263
	I,58	Karl Ernst Reuter: Die Schulgruppen der FDJ. Vom November 1947 (Auszug)	„die neue Schule“, Nr. 16/1947, S. 10/11.	268
1948	I,59	Entschließung der Konferenz der Unterrichtsminister aller Besatzungszonen in Stuttgart-Hohenheim. Vom 19. bis 20. Februar 1948	„die neue Schule“, Nr. 5/1948, S. 1.	269
	I,60	Thesen für das erste Auftreten in Stuttgart. Arbeitsgrundlage für die Teilnehmer aus der sowjetischen Besatzungszone an der Konferenz in Stuttgart-Hohenheim vom 19. bis 20. Februar 1948. Ausgearbeitet von Paul Wandel	Manuskript im Besitz von Paul Wandel, Berlin.	270
	I,61	Die Grundsätze der Erziehung im deutschen Kindergarten. Herausgegeben von der Deutschen Verwaltung für Volksbildung. Vom Frühjahr 1948	„Sozialpädagogik“, Nr. 1/1948 (ab Nr. 2 „Die Kindergärtnerin“), S. 2—6.	271
	I,62	Pädagogische Bewegung. Vom 10. März 1948	Richtlinien der Deutschen Verwaltung für Volksbildung der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands für das Schulwesen. Heft 2, Volk und Wissen VerlagsGmbH, Berlin/Leipzig 1948, S. 19—20.	275
	I,63	Gesetz des Landes Sachsen zur Wahrung der Rechte der sorbischen Bevölkerung. Vom 23. März 1948	Gesetz- und Ordnungsblatt Land Sachsen, Jg. 1948, S. 191.	276
	I,64	Zur Jugendarbeit der Partei. Entschließung des Parteivorstandes der SED. Vom 15. April 1948	Dokumente der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Bd. II, Dietz Verlag, Berlin 1952, S. 10—12.	277
	I,65	Anordnung über die Förderung des Berufsnachwuchses in volkseigenen Betrieben. Vom 9. Juni 1948	Zentralverordnungsblatt, Jg. 1948, S. 260.	278
	I,66	Entschließungen des dritten Pädagogischen Kongresses. Vom 8. Juli 1948	Max Kreuziger: Rechenschaftsbericht über das zweite Jahr der demokratischen Einheitsschule. Volk und Wissen Verlags GmbH, Berlin/Leipzig 1948, S. 29—34.	279

Jahr	Nr.	Titel	Quelle	Seite
	I,67	Die Jugend an die Spitze aller Wettbewerbe. Erklärung des Zentralrats der FDJ. Vom 23. Juli 1948 (Auszüge)	Dokumente zur Geschichte der Freien Deutschen Jugend. Bd. I, Verlag Neues Leben, Berlin 1960, S. 151/152, 154/155.	283
	I,68	Leitsätze des 2. Berufspädagogischen Kongresses. Vom 19. bis 21. Oktober 1948 (Auszug)	Zweiter Berufspädagogischer Kongreß. Berlin, 19. bis 21. Oktober 1948. Ansprachen, Leitsätze, Resolutionen. Volk und Wissen VerlagsGmbH, Berlin/Leipzig 1949, S. 121—129.	284
	I,69	Hans Siebert: Neue Lehrer im Kampf um die Erfüllung des Zweijahrplans. Vom 15. November 1948 (Auszug)	Hans Siebert: Neue Lehrer im Kampf um die Erfüllung des Zweijahrplans. Volk und Wissen VerlagsGmbH, Berlin/Leipzig 1949, S. 27—29.	291
	I,70	Richtlinien für die organisatorische Festigung der Schulgruppen der FDJ. Vom 19. November 1948 (Auszüge)	Dokumente zur Geschichte der Freien Deutschen Jugend. Bd. I, Verlag Neues Leben, Berlin 1960, S. 190—192.	306
	I,71	Gründung des Verbandes der Jungen Pioniere. Am 13. Dezember 1948	„die neue schule“, Nr. 3/1949, S. 30.	307
1949	I,72	1. Zonentagung der „Freunde der neuen Schule“. Vom 18. und 19. Januar 1949 (Auszug)	„die neue schule“, Nr. 4/1949, S. 1.	308
	I,73	Maßnahmen zur Durchführung der kulturellen Aufgaben im Rahmen des Zweijahrplans. Entschlieûung der 1. Parteikonferenz der SED. Vom 25. bis 28. Januar 1949 (Auszüge)	Dokumente der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Bd. II, Dietz Verlag, Berlin 1952, S. 200/201, 202—204, 210/211.	309
	I,74	Aufbau des Verbandes Junger Pioniere. Vom 11. Februar 1949 (Auszüge)	Dokumente zur Geschichte der Freien Deutschen Jugend. Bd. I, Verlag Neues Leben, Berlin 1960, S. 209—212.	312
	I,75	Verordnung der Deutschen Wirtschaftskommission über die Erhaltung und Entwicklung der deutschen Wissenschaft und Kultur, die weitere Verbesserung der Lage der Intelligenz und die Steigerung ihrer Rolle in der Produktion und im öffentlichen Leben. Vom 31. März 1949 (Auszüge)	Zentralverordnungsblatt. Teil I, Jg. 1949, S. 227—230.	313
	I,76	Jeder ein Meister seines Faches. Rede Walter Ulbrichts auf dem 2. Kongreß der jungen Aktivisten in Erfurt. Vom 2. April 1949 (Auszüge)	Walter Ulbricht: Zur Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung. Bd. III, Dietz Verlag, Berlin 1953, S. 464/465, 472—480.	314
	I,77	Einstweilige Grundsätze für die Durchführung der Prüfungen in den 8. Grundschulklassen. Erlassen von der Deutschen Verwaltung für Volksbildung in der Sowjetischen Besatzungszone. Vom 17. Mai 1949	„die neue schule“, Nr. 11/1949, Beilage, S. 1.	319

Jahr	Nr.	Titel	Quelle	Seite
I,78		Richtlinien der Deutschen Verwaltung für Volksbildung für die Arbeiter- und Bauernfakultäten (bisher Vorstudienabteilungen) an den Universitäten und Hochschulen der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands. Vom 21. Mai 1949	„Forum“, Nr. 7/1949, S. 27.	320
I,79		Entschließung zur Verbesserung der Berufsausbildung in der Landwirtschaft. Angenommen durch das III. Parlament der FDJ. Vom 1. bis 5. Juni 1949	Dokumente zur Geschichte der Freien Deutschen Jugend. Bd. I, Verlag Neues Leben, Berlin 1960, S. 236/237.	322
I,80		Entschließung über Berufsnachwuchs, Berufsausbildung und Berufswettbewerb. Angenommen durch das III. Parlament der FDJ. Vom 1. bis 5. Juni 1949	Dokumente zur Geschichte der Freien Deutschen Jugend. Bd. I, Verlag Neues Leben, Berlin 1960, S. 237—240.	323
I,81		Helft der Jugend! Offener Brief der Parteivorsitzenden Wilhelm Pieck und Otto Grotewohl an die SED. Vom 29. Juni 1949	Dokumente der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Bd. II, Dietz Verlag, Berlin 1952, S. 253—256.	325
I,82		Über die Verbesserung der Ausbildung qualifizierter Arbeiter in den Berufsschulen. Beschluß des Politbüros der SED. Vom 5. Juli 1949	Dokumente der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Bd. II, Dietz Verlag, Berlin 1952, S. 263—267.	327
I,83		Alles für unsere Kinder. Aufruf des Parteivorstandes der SED. Vom 21. Juli 1949	Dokumente der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Bd. II, Dietz Verlag, Berlin 1952, S. 285/286.	330
I,84		Manifest des IV. Pädagogischen Kongresses. Vom 23. bis 25. August 1949	Der IV. Pädagogische Kongreß vom 23. bis 25. August 1949. Hrsg. vom Ministerium für Volksbildung der Deutschen Demokratischen Republik. Volk und Wissen Verlag, Berlin/Leipzig 1949, S. 116/117.	330
I,85		Resolution zum Rechenschaftsbericht. Angenommen durch den IV. Pädagogischen Kongreß. Vom 23. bis 25. August 1949	Ebenda, S. 118—123.	332
I,86		Entschließung über die Zusammenarbeit der deutschen demokratischen Schule mit der FDJ und dem Verband der Jungen Pioniere. Angenommen durch den IV. Pädagogischen Kongreß. Vom 23. bis 25. August 1949	Ebenda, S. 123—125.	336
I,87		Schulpolitische Richtlinien für die deutsche demokratische Schule. Beschluß des Parteivorstandes der SED. Vom 24. August 1949	Dokumente der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Bd. II, Dietz Verlag, Berlin 1952, S. 324—331.	338

Jahr	Nr.	Titel	Quelle	Seite
	I,88	Aufruf des Sekretariats des Zentralrats der FDJ an die Jugend. Vom 28. September 1949	Dokumente zur Geschichte der Freien Deutschen Jugend. Bd. I, Verlag Neues Leben, Berlin 1960, S. 266/267.	342
	I,89	Die Verfassung der Deutschen Demokratischen Republik. Vom 7. Oktober 1949 (Auszüge)	Gesetzblatt der Deutschen Demokratischen Republik, Jg. 1949, S. 6—9.	343
	I,90	Die Entwicklung des Verbandes der Jungen Pioniere und die Aufgaben der Freien Deutschen Jugend. Beschluß der 4. Tagung des Zentralrats der FDJ. Vom 2. Dezember 1949	Dokumente zur Geschichte der Freien Deutschen Jugend. Bd. II, Verlag Neues Leben, Berlin 1960, S. 30—36.	344
	I,91	Landjugendprogramm der Freien Deutschen Jugend. Beschlossen auf dem Kongreß junger Arbeiter aus volkseigenen Betrieben der Landwirtschaft in Schwerin. Vom 17. bis 18. Dezember 1949 (Auszüge)	Ebenda, S. 16/17.	349
1950	I,92	Freie Bahn unserer Jugend! Beschluß des Politbüros der SED. Vom 17. Januar 1950	Dokumente der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Bd. II, Dietz Verlag, Berlin 1952, S. 435—439.	350
	I,93	Verordnung zur Verbesserung der Ausbildung qualifizierter Industriearbeiter in den Berufsschulen und Betriebsberufsschulen. Erlassen durch die Provisorische Regierung der DDR. Vom 26. Januar 1950.	Gesetzblatt der Deutschen Demokratischen Republik, Jg. 1950, S. 58—60.	353
	I,94	Gesetz über die Teilnahme der Jugend am Aufbau der Deutschen Demokratischen Republik und die Förderung der Jugend in Schule und Beruf, bei Sport und Erholung. Vom 8. Februar 1950 (Auszug)	Ebenda, S. 95—98.	356
	I,95	Verordnung zur Entwicklung einer fortschrittlichen demokratischen Kultur des deutschen Volkes und zur weiteren Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen der Intelligenz. Vom 16. März 1950 (Auszüge)	Ebenda, S. 186—189.	361
	I,96	Die deutsche Jugend hat Pfingsten 1950 eine bedeutende Schlacht um den Frieden gewonnen. Aufruf des Politbüros der SED. Vom 30. Mai 1950	Dokumente der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Bd. III, Dietz Verlag, Berlin 1952, S. 44/45.	363
	I,97	Anweisung der Ministerien für Volksbildung und für Industrie über die Schulung der Ausbildungsleiter, Lehrmeister und Lehrausbilder von Lehrwerkstätten der volkseigenen Industriebetriebe. Vom 24. Juni 1950 (Auszüge)	Ministerialblatt der Deutschen Demokratischen Republik, Jg. 1950, S. 92/93.	364

Jahr	Nr.	Titel	Quelle	Seite
	I,98	Verordnung über die Unterrichtsstunde als Grundform der Schularbeit, die Vorbereitung, Organisation und Durchführung der Unterrichtsstunde und die Kontrolle und Beurteilung der Kenntnisse der Schüler. Vom 4. Juli 1950 (Auszüge)	„die neue schule“, Nr. 21/1950, Beilage, S. 5/6.	365
	I,99	Die gegenwärtige Lage und die Aufgaben der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Entschließung des III. Parteitages der SED. Vom 20. bis 24. Juli 1950 (Auszüge)	Dokumente der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Bd. III, Dietz Verlag, Berlin 1952, S. 116–120.	367
	I,100	Der Fünfjahrplan zur Entwicklung der Volkswirtschaft der Deutschen Demokratischen Republik (1951 bis 1955). Beschluß des III. Parteitages der SED. Vom 20. bis 24. Juli 1950 (Auszüge)	Ebenda, S. 131/132, 155/156.	369
	I,101	Gegenwartsunterricht in höheren Klassen. Antrag Parteilooser, angenommen auf dem III. Parteitag der SED. Vom 20. bis 24. Juli 1950	Ebenda, S. 180.	370
	I,102	Anruf des Präsidenten der Deutschen Demokratischen Republik zum neuen Schuljahr. Vom August 1950	Ministerialblatt der Deutschen Demokratischen Republik, Jg. 1950, Beilage zu Nr. 19.	371
	I,103	Entfaltet den Feldzug der Jugend für Wissenschaft und Kultur! Entschließung der I. Funktionärkonferenz der FDJ. Vom 26. November 1950 (Auszüge)	Dokumente zur Geschichte der Freien Deutschen Jugend. Bd. II, Verlag Neues Leben, Berlin 1960, S. 158, 160–163.	372
	I,104	Gesetz über die Schulpflicht in der Deutschen Demokratischen Republik (Schulpflichtgesetz). Vom 15. Dezember 1950	Gesetzblatt der Deutschen Demokratischen Republik, Jg. 1950, S. 1203/1204.	374
	I,105	Anweisung für die Weiterbildung aller Lehrer, Kindergärtnerinnen und Heimerzieher in der Zeit vom 1. Februar 1951 bis Dezember 1952	„Pädagogik“, Nr. 1/1951, S. 47–50.	375
	I,106	Anweisung des Ministeriums für Volksbildung der DDR über die Reorganisation der Ausbildung von Lehrern für die Klassen 1 bis 4 der Grundschule im Jahre 1951. Ende 1950	„die neue schule“, Nr. 3/1951, S. 21/22.	379
1951	I,107	Die nächsten Aufgaben der allgemeinbildenden Schule. Entschließung der 4. Tagung des ZK der SED. Vom 19. Januar 1951	Dokumente der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Bd. III, Dietz Verlag, Berlin 1952, S. 332–344.	382
	I,108	Zur Verbesserung der Berufsausbildung. Entschließung der 4. Tagung des ZK der SED. Vom 19. Januar 1951	Ebenda, S. 345–352.	389

Jahr	Nr.	Titel	Quelle	Seite
	I,109	Verordnung der Regierung der DDR über die Bildung und die Aufgaben der Elternbeiräte an allgemeinbildenden Schulen. Vom 12. April 1951	Gesetzblatt der Deutschen Demokratischen Republik, Jg. 1951, S. 279/280.	393
	I,110	Brief Walter Ulbrichts an den Zentralrat der Freien Deutschen Jugend zur Ferienaktion. Vom 13. April 1951	Dokumente zur Geschichte der Freien Deutschen Jugend. Bd. II, Verlag Neues Leben, Berlin 1960, S. 203/204.	395
	I,111	Anordnung des Ministeriums für Volksbildung über die Durchführung des „Tages des Lehrers“. Vom 17. Mai 1951	Ministerialblatt der Deutschen Demokratischen Republik, Jg. 1951, S. 69.	396
	I,112	Anweisung über die Einführung der neuen Stundentafel für Grundschulen. Herausgegeben durch das Ministerium für Volksbildung der DDR. Vom 29. Mai 1951	Amtliche Bestimmungen für allgemeinbildende Schulen G 3a 1. Beilage zu „die neue schule“, Nr. 23/1951.	397
	I,113	Lehrplan für Grundschulen. Geschichte 5. bis 8. Schuljahr. Herausgegeben und bestätigt vom Ministerium für Volksbildung. 1951 (Auszug)	Lehrplan für Grundschulen. Geschichte 5. bis 8. Schuljahr. Volk und Wissen Verlag, Berlin/Leipzig 1951, S. 3—5.	398
	I,114	Stundentafel für Oberschulen. Herausgegeben durch das Ministerium für Volksbildung der DDR. Vom 26. Juni 1951	Amtliche Bestimmungen für allgemeinbildende Schulen G 5a 1. Beilage zu „die neue schule“, Nr. 27/1951.	401
	I,115	Grußadresse des Präsidenten des Weltbundes der Demokratischen Jugend, Enrico Berlinquer, an die deutsche Jugend. Vom 6. August 1951	Dokumente zur Geschichte der Freien Deutschen Jugend. Bd. II, Verlag Neues Leben, Berlin 1960, S. 239.	402
	I,116	Schwur der Teilnehmer an den III. Weltfestspielen der Jugend und Studenten für den Frieden. Vom 19. August 1951	Ebenda, S. 246/247.	402
	I,117	Beschluß über den Aufbau von Gruppen und Grundeinheiten der Freien Deutschen Jugend im 9. Schuljahr der allgemeinbildenden Schule. Vom 24. August 1951	Ebenda, S. 277/278.	403
	I,118	Entschließung der 10. (30.) Tagung des Zentralrats der Freien Deutschen Jugend zur Verbesserung der Arbeit der Organisation der Jungen Pioniere. Vom 1. September 1951 (Auszug)	Ebenda, S. 270—273.	404
	I,119	Verordnung des Ministeriums für Volksbildung über die Beschulung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen mit wesentlichen physischen oder psychischen Mängeln. Vom 5. Oktober 1951 (Auszüge)	Gesetzblatt der Deutschen Demokratischen Republik, Jg. 1951, S. 915—917.	406
1952	I,120	Beschluß des Ministerrates der DDR über die Einbeziehung der Arbeit der	Gesetzblatt der Deutschen Demokratischen Republik,	408

Jahr	Nr.	Titel	Quelle	Seite
		Ausbildungsstätten in die Produktionspläne der volkseigenen Betriebe. Vom 8. Februar 1952	Jg. 1952, S. 110.	
I,121		Anordnung des Ministeriums für Volksbildung über Arbeitsorganisation der Kindertagesstätten. Vom 22. Februar 1952 (Auszüge)	Amtliche Bestimmungen für Vorschulerziehung F 2. Beilage zu „Die neue Erziehung“, Nr. 4/1952.	409
I,122		EntschlieÙung der Konferenz junger Lehrer. Vom 6. April 1952	Dokumente zur Geschichte der Freien Deutschen Jugend. Bd. II, Verlag Neues Leben, Berlin 1960, S. 392—394.	410
I,123		Anweisung des Ministeriums für Volksbildung zur Regelung der Schulverhältnisse in den sorbischen Sprachgebieten der Länder Sachsen und Brandenburg. Vom 9. April 1952	Rudolf Schönfeld/Karl Holder: Grundzüge der Nationalitätenpolitik und deren Verwirklichung in der DDR. VEB Domowina-Verlag, Bautzen 1966, S. 37.	412
I,124		Die junge Generation im Kampf für Frieden, Einheit und ein besseres Leben. EntschlieÙung des IV. Parlaments der FDJ. Vom 27. bis 30. Mai 1952 (Auszüge)	Dokumente zur Geschichte der Freien Deutschen Jugend. Bd. II, Verlag Neues Leben, Berlin 1960, S. 421, 428, 430, 431.	412
I,125		Die Verfassung der Freien Deutschen Jugend. Nach den vom IV. Parlament der FDJ Pfingsten 1952 in Leipzig einstimmig angenommenen Abänderungen und Ergänzungen (Auszug)	Ebenda, S. 404—408.	414
I,126		Neuregelung der Gehälter für die Lehrer an den allgemeinbildenden Schulen. Beschluß des Politbüros der SED. Vom 3. Juni 1952	Dokumente der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Bd. IV, Dietz Verlag, Berlin 1954, S. 56.	417
I,127		Anordnung über das Fernstudium zur Qualifizierung von Lehrern für den Fachunterricht. Vom 3. Juni 1952	Ministerialblatt der Deutschen Demokratischen Republik, Jg. 1952, S. 72.	417
I,128		Anweisung über die Stundentafel für Grundschulen. Herausgegeben durch das Ministerium für Volksbildung der DDR. Vom 9. Juni 1952	Amtliche Bestimmungen für allgemeinbildende Schulen G 3a 1. Beilage zu „die neue schule“, Nr. 25/1952.	418
I,129		Zur Erhöhung des wissenschaftlichen Niveaus des Unterrichts und zur Verbesserung der Partearbeit an den allgemeinbildenden Schulen. Beschluß des Politbüros der SED. Vom 29. Juli 1952	Dokumente der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Bd. IV, Dietz Verlag, Berlin 1954, S. 116—128.	419
I,130		Grußadresse des Zentralkomitees an die Teilnehmer des Treffens der Jungen Pioniere in Dresden. Vom 19. August 1952	Ebenda, S. 133—135.	426
I,131		Anordnung des Staatssekretariats für Berufsausbildung über die Bildung und Aufgabenstellung des Rates für	Gesetzblatt der Deutschen Demokratischen Republik, Jg. 1952, S. 760/761.	427

Jahr	Nr.	Titel	Quelle	Seite
		Unterricht und Erziehung an Betriebsberufsschulen. Vom 19. August 1952 (Auszug)		
	I,132	Anordnung des Staatssekretariats für Berufsausbildung über die Bildung und Aufgabenteilung der Methodischen Kommissionen an Betriebsberufsschulen. Vom 19. August 1952 (Auszug)	Gesetzblatt der Deutschen Demokratischen Republik, Jg. 1952, S. 762.	429
	I,133	Verordnung der Regierung der DDR über die Einrichtungen der vorschulischen Erziehung und der Horte. Vom 18. September 1952	Ebenda, S. 888/889.	430
	I,134	Verordnung der Regierung der DDR über die außerschulischen Einrichtungen. Vom 23. Oktober 1952	Ebenda, S. 1087/1088.	431
	I,135	Statut für den Pädagogischen Rat an den allgemeinbildenden Schulen der Deutschen Demokratischen Republik. Herausgegeben durch das Ministerium für Volksbildung der DDR. Vom 9. Dezember 1952	Amtliche Bestimmungen für allgemeinbildende Schulen F 2. Beilage zu „die neue schule“, Nr. 51/1952.	434
	I,136	Entschließung der 3./IV. Tagung des Zentralrats der FDJ zur Arbeit der Freien Deutschen Jugend an den allgemeinbildenden Schulen. Vom 21. Dezember 1952 (Auszüge)	Dokumente zur Geschichte der Freien Deutschen Jugend. Bd. III, Verlag Neues Leben, Berlin 1964, S. 78–94.	437
1953	I,137	Über die Verbesserung der Arbeit der FDJ. Beschluß des Politbüros der SED. Vom 3. März 1953 (Auszüge)	Dokumente der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Bd. IV, Dietz Verlag, Berlin 1954, S. 279–283, 285/286.	443
	I,138	Verordnung der Regierung der DDR über die „Systematik der Ausbildungsberufe“. Vom 19. März 1953 (Auszug)	Gesetzblatt der Deutschen Demokratischen Republik, Jg. 1953, S. 470.	446
	I,139	Verordnung der Regierung der DDR über die körperliche Erziehung der Schüler an den allgemeinbildenden Schulen. Vom 30. April 1953 (Auszüge)	Ebenda, S. 656/657.	448
	I,140	Verordnung der Regierung der DDR über die Neuregelung der Ausbildung der Lehrer an den allgemeinbildenden Schulen, der Pionierleiter, der Kindergärtnerinnen und der Erzieher in Heimen und Horten. Vom 15. Mai 1953	Ebenda, S. 728–730.	450
	I,141	Die Forderungen der modernen Industrie und Landwirtschaft an die Volksbildung in der Deutschen Demokratischen Republik. Referat von Wilfried Lange, Hans Kaiser und Wolfgang Arnold auf der theoretisch-praktischen	Die polytechnische Bildung in der Deutschen Demokratischen Republik und die Wege zu ihrer Verwirklichung. Volk und Wissen Volkseigener Verlag, Berlin 1954, S. 73–100.	454

Jahr	Nr.	Titel	Quelle	Seite
		Konferenz des DPZI über Fragen der polytechnischen Bildung. Vom 21. bis 23. Mai 1953		
	I,142	Richtlinien des Ministeriums für Volksbildung über die Aufgaben des Klassenleiters in den allgemeinbildenden Schulen der Deutschen Demokratischen Republik. Vom 1. August 1953	Verfügungen und Mitteilungen des Ministeriums für Volksbildung, Jg. 1953, S. 116—118.	471
	I,143	Richtlinien für die Arbeit der Arbeiter- und Bauern-Fakultäten der Universitäten und Hochschulen. Anweisung Nr. 37 des Staatssekretariats für Hochschulwesen. Vom 4. Dezember 1953	Karteibuch des Schulrechts B 6/36, 35. Nachtrag, Blatt 1—3.	474
1954	I,144	Verordnung der Regierung der DDR zur Verbesserung der Arbeit der allgemeinbildenden Schulen. Vom 4. März 1954	Gesetzblatt der Deutschen Demokratischen Republik, Jg. 1954, S. 269—280.	479
	I,145	Die gegenwärtige Lage und der Kampf um das neue Deutschland. Bericht des Zentralkomitees an den IV. Parteitag der SED, vorgetragen von Walter Ulbricht. Vom 30. März 1954 (Auszüge)	Protokoll der Verhandlungen des IV. Parteitages der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Bd. I, Dietz Verlag, Berlin 1954, S. 93/94, 156—160.	499
	I,146	Anordnung des Ministeriums für Volksbildung über die Prüfung der Mittleren Reife. Vom 5. April 1954 (Auszüge)	Verfügungen und Mitteilungen des Ministeriums für Volksbildung, Jg. 1954, S. 110—113.	502
	I,147	Statut des Deutschen Pädagogischen Zentralinstituts. Anlage zur Anordnung des Ministeriums für Volksbildung und des Staatssekretariats für Hochschulwesen über das Statut des Deutschen Pädagogischen Zentralinstituts. Vom 30. Oktober 1954	Zentralblatt der Deutschen Demokratischen Republik, Jg. 1954, S. 535—538.	506
	I,147a	Aufruf des Zentralen Ausschusses für Jugendweihen in der Deutschen Demokratischen Republik. Vom 14. November 1954	„Deutsche Lehrerzeitung“, Nr. 65/1954, S. 2.	508
1955	I,148	Entschließung der Konferenz der Pionierleiter und Lehrer am 12. und 13. März 1955 in Leipzig zur Verbesserung der Arbeit der Pionierorganisation „Ernst Thälmann“. (Auszüge)	Dokumente zur Geschichte der Freien Deutschen Jugend. Bd. III, Verlag Neues Leben, Berlin 1964, S. 373—380.	508
	I,149	Anordnung des Ministeriums für Volksbildung über die Umwandlung von Oberschulen in Zehnklassenschulen. Vom 11. Mai 1955	Gesetzblatt der Deutschen Demokratischen Republik, Jg. 1955, Teil I, S. 419.	512
	I,150	V. Parlament der Freien Deutschen Jugend, Rede Walter Ulbrichts. Vom 26. Mai 1955 (Auszüge)	Dokumente zur Geschichte der Freien Deutschen Jugend. Bd. III, Verlag Neues Leben, Berlin 1964, S. 403—417.	514

Jahr	Nr.	Titel	Quelle	Seite
	I,151	Anweisung des Ministeriums für Volksbildung über die Stundentafel für die 9. und 10. Klasse der Zehnklassenschulen. Vom 12. Juli 1955	Verfügungen und Mitteilungen des Ministeriums für Volksbildung, Jg. 1955, S. 152.	517
	I,152	Verordnung des Ministerrates der DDR über die Verbesserung der Ausbildung der Mittel- und Oberstufenlehrer für die allgemeinbildenden Schulen und die Qualifizierung der wissenschaftlichen Kader für die Lehrerbildung. Vom 4. August 1955	Gesetzblatt der Deutschen Demokratischen Republik, Jg. 1955, Teil I, S. 573/574.	518
	I,153	Anweisung des Ministeriums für Volksbildung über die Stundentafeln der allgemeinbildenden Schulen für das Schuljahr 1955/56. Vom 11. August 1955 (Auszug)	Verfügungen und Mitteilungen des Ministeriums für Volksbildung, Jg. 1955, S. 181.	520
	I,154	Richtlinie zum Abschluß der Patenschaftsverträge der volkseigenen Betriebe und allgemeinbildenden Schulen. Beschluß des Sekretariats des Bundesvorstandes des FDGB. Vom 21. September 1955	Ebenda, S. 232/233.	521
	I,155	Glückwunsch des Zentralkomitees der SED zum zehnjährigen Bestehen des Verlages Volk und Wissen. Vom 24. September 1955	Dokumente der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Bd. V, Dietz Verlag, Berlin 1956, S. 419/420.	525
	I,156	Verordnung des Ministerrates der DDR über die Aufgaben und die Arbeit der Elternbeiräte an allgemeinbildenden Schulen. Vom 14. Oktober 1955 (Auszüge)	Gesetzblatt der Deutschen Demokratischen Republik, Jg. 1955, Teil I, S. 689—691.	525
	I,157	Die neue Lage und die Politik der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Beschluß der 25. Tagung des ZK der SED. Vom 27. Oktober 1955 (Auszüge)	Dokumente der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Bd. V, Dietz Verlag, Berlin 1956, S. 483/484, 494—497.	528
	I,158	Der Jugend unser Herz und unsere Hilfe. Beschluß des Politbüros des ZK der SED. Vom 24. Januar 1956 (Auszüge)	Dokumente der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Bd. VI, Dietz Verlag, Berlin 1958, S. 12—15, 16/17, 28—30.	530
	I,159	Beschluß des Ministerrates der DDR zu den Maßnahmen und Empfehlungen der IV. Konferenz der Vorsitzenden und Aktivisten der Landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften. Vom 26. Januar 1956 (Auszüge)	Gesetzblatt der Deutschen Demokratischen Republik, Jg. 1956, Teil I, S. 97, 101/102.	533
		Sachwortverzeichnis zu den Dokumenten		537